

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Markus Tressel, Tabea Rößner, Matthias Gastel, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 18/13447 –**

### **Ausbau der Breitbandversorgung im Saarland**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Schneller Zugang zum Internet mit einem Breitbandanschluss ist heute eine wesentliche Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg und gesellschaftliche Teilhabe. Die Verfügbarkeit von schnellen Internetzugängen ist deshalb ein zentraler Standortfaktor sowohl für Unternehmen als auch für Bürgerinnen und Bürger. Bei der Verfügbarkeit von Breitbandanschlüssen bestehen große Unterschiede einerseits zwischen den Bundesländern, andererseits zwischen städtischen und ländlichen Räumen. Während in innerstädtischen Gebieten meist eine gute Netzinfrastruktur vorhanden ist, ist dies auf dem Land nur selten der Fall. Dieses Gefälle bedeutet nicht nur einen Nachteil für die einzelnen Bürgerinnen und Bürger in den ländlichen Regionen, die nicht den gleichen Zugang zu digitalen Informationen, Kommunikation und Dienstleistungen haben wie die Menschen in den Städten. Es bedeutet auch erhebliche Standortnachteile für ländliche Unternehmen und weitere Abwanderung aus all jenen ländlichen Kommunen, deren wirtschaftliche Entwicklung unter der schlechten Breitbandversorgung leidet.

1. Für wie viele Haushalte im Saarland (in Prozent und absoluten Zahlen) ist nach Kenntnis der Bundesregierung ein Internetanschluss mit mindestens 1 Mbit/s, 2 Mbit/s, 6 Mbit/s, 16 Mbit/s, 30 Mbit/s oder 50 Mbit/s und 100 Mbit/s Downstream verfügbar (bitte nach Landkreisen sowie nach städtischem, halbstädtischem und ländlichem Raum aufschlüsseln)?

Auf die Anlage 1 wird verwiesen.

2. Für wie viele Haushalte im Saarland (in Prozent und in absoluten Zahlen) ist nach Kenntnis der Bundesregierung ein leitungsgebundener Breitbandanschluss von mindestens 1 Mbit/s, 2 Mbit/s, 6 Mbit/s, 16 Mbit/s, 30 Mbit/s und 50 Mbit/s und 100 Mbit/s Downstream verfügbar (bitte nach Landkreisen sowie nach städtischem, halbstädtischem und ländlichem Raum aufschlüsseln)?

Auf die Anlage 2 wird verwiesen.

3. In welchen saarländischen Gemeinden ist nach Kenntnis der Bundesregierung keine leitungsgebundene Breitbandversorgung (0 bis 10 Prozent der Haushalte) mit festnetzbasierter Technologie von mindestens 2 Mbit/s, 6 Mbit/s und 16 Mbit/s und 50 Mbit/s Downstream verfügbar?

In allen saarländischen Gemeinden ist eine leitungsgebundene Breitbandversorgung von größer als 90 Prozent mit festnetzbasierter Technologie in allen angefragten Bandbreiten verfügbar.

4. Welche saarländischen Gemeinden sind nach Kenntnis der Bundesregierung bereits flächendeckend mit festnetzbasierter Technologie von mindestens 16 Mbit/s, 30 Mbit/s und 50 Mbit/s Downstream versorgt?

Auf die Anlage 3 wird verwiesen.

5. Wie hoch (in Prozent) ist nach Kenntnis der Bundesregierung die flächenmäßige Abdeckung des Saarlands durch drahtloses Internet auf LTE-Basis (bitte nach Landkreisen sowie nach städtischem, halbstädtischem und ländlichem Raum aufschlüsseln)?

Auf die Anlage 4 wird verwiesen.

6. Welche Bandbreiten sind im Saarland nach Kenntnis der Bundesregierung durch eine drahtlose Internetanbindung auf LTE-Basis durchschnittlich verfügbar?

Breitbandversorgung LTE [in % der Haushalte]	
≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s
93,7	87,8

7. Wie viele Haushalte im Saarland (in Prozent und in absoluten Zahlen) verfügen nach Kenntnis der Bundesregierung bereits über Breitbandzugang durch Glasfasertechnologie (FTTH) auch auf der letzten Meile (bitte nach Landkreisen sowie nach städtischem, halbstädtischem und ländlichem Raum aufschlüsseln), und wie hoch ist die Durchschnittsversorgung im Bundesgebiet (bitte sowohl bundesweit als auch nach Bundesländern sowie nach städtischem, halbstädtischem und ländlichem Raum aufschlüsseln)?

Auf die Anlage 5 wird verwiesen.

8. In welcher Höhe sind die Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm Breitbandausbau von saarländischen Antragstellern nach Kenntnis der Bundesregierung seit Beginn des Programms beantragt und abgerufen worden (bitte nach Landkreis und Gegenstand der Förderung gemäß § 3 der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ aufschlüsseln)?
9. Welche saarländischen Landkreise haben nach Kenntnis der Bundesregierung als Zuwendungsempfänger Mittel aus dem Bundesförderprogramm Breitbandausbau beantragt, und in welchen Landkreisen treten Kommunen oder kommunale Gebietskörperschaften als Zuwendungsempfänger auf?

Die Fragen 8 und 9 werden wegen ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Auf die Anlage 6 wird verwiesen.

10. In welcher Höhe sind die sonstigen Fördermittel aus dem Bundeshaushalt für den Breitbandausbau in den Jahren 2013 bis 2017 durch das Saarland abgerufen worden, die im Rahmen verschiedener Fördertöpfe (Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes – GAK –; Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur – GRW – etc.) zur Verfügung gestellt werden (bitte nach Fördermaßnahme und saarländischen Landkreisen aufschlüsseln)?

Welche der Fördermittel in welcher Höhe sind (noch) nicht abgeflossen?

Der Bund stellt den Flächenländern jährlich zweckgebundene GAK-Mittel in Höhe von insgesamt 10 Mio. Euro für die Förderung der Breitbandversorgung in ländlichen Räumen zur Verfügung. Der Anteil des Saarlands an diesen Mitteln liegt bei 67 000 Euro. Darüber hinaus können die Bundesländer weitere GAK-Mittel für den Breitbandausbau einsetzen. Eine Aufschlüsselung der Ist-Ausgaben nach einzelnen Fördermaßnahmen und Landkreisen ist wegen des damit verbundenen hohen Aufwands nicht Teil der Berichterstattung der Länder zur GAK und liegt der Bundesregierung daher nicht vor.

Für das Saarland insgesamt ergibt sich folgende Mittelübersicht:

	2013	2014	2015	2016	2017
Soll [€]	67.000,00	30.000,00	77.000,00	67.000,00	67.000,00
Ist [€]	151.290,48	39.660,00	0	0	*

\*für 2017 liegen noch keine Zahlen vor

Anlage 1  
(Zu Frage 1)

Raumeinheit	Breitbandversorgung über alle Technologien [in Prozent der Haushalte]							Raumeinheit	Breitbandversorgung über alle Technologien [Haushalte absolut]						
	≥ 1 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s	≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s	≥ 100 Mbit/s		≥ 1 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s	≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s	≥ 100 Mbit/s
Saarland	100,0	100,0	99,0	93,0	84,0	78,0	66,0	Saarland	487.501	487.181	484.267	453.797	410.226	378.719	322.972
Landkreis Regionalverband Saarbrücken	100,0	100,0	99,0	94,0	82,0	79,0	72,0	Landkreis Regionalverband Saarbrücken	168.924	168.803	168.005	158.045	138.111	132.771	121.431
Landkreis Saarpfalz-Kreis	100,0	100,0	100,0	95,0	93,0	91,0	87,0	Landkreis Saarpfalz-Kreis	68.823	68.806	68.658	65.891	63.832	62.914	59.923
Landkreis Neunkirchen	100,0	100,0	100,0	94,0	82,0	79,0	73,0	Landkreis Neunkirchen	66.996	66.989	66.795	62.673	54.749	53.245	48.979
Landkreis St. Wendel	100,0	100,0	99,0	91,0	79,0	60,0	40,0	Landkreis St. Wendel	43.954	43.904	43.604	39.822	34.940	26.570	17.580
Landkreis Merzig-Wadern	100,0	100,0	99,0	87,0	78,0	57,0	36,0	Landkreis Merzig-Wadern	46.861	46.814	46.413	40.677	36.747	26.901	16.702
Landkreis Saarlouis	100,0	100,0	99,0	94,0	89,0	83,0	63,0	Landkreis Saarlouis	91.943	91.866	90.792	86.689	81.846	76.318	58.358
halbstädtisch	100,0	100,0	98,0	90,0	82,0	70,0	54,0	halbstädtisch	191.429	191.167	188.796	173.630	157.004	134.250	103.572
ländlich	100,0	100,0	100,0	86,0	71,0	29,0	6,0	ländlich	4.906	4.905	4.899	4.242	3.467	1.408	315
städtisch	100,0	100,0	100,0	95,0	86,0	83,0	75,0	städtisch	291.166	291.109	290.573	275.924	249.754	243.061	219.085

Anlage 2  
(Zu Frage 2)

Bezirk	Breitbandversorgung über leitungsgebundene Technologien [Haushalte absolut]							Bezirk	Breitbandversorgung über leitungsgebundene Technologien [in % der Haushalte]						
	≥ 1 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s	≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s	≥ 100 Mbit/s		≥ 1 Mbit/s	≥ 2 Mbit/s	≥ 6 Mbit/s	≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s	≥ 100 Mbit/s
Saarland	99,0	99,0	98,0	93,0	84,0	78,0	66,0	Saarland	484.253	482.795	476.931	453.795	410.226	378.719	322.972
Landkreis Regionalverband Saarbrücken	100,0	99,0	98,0	94,0	82,0	79,0	72,0	Landkreis Regionalverband Saarbrücken	168.473	167.989	166.155	158.045	138.111	132.771	121.431
Landkreis Saarpfalz-Kreis	99,0	99,0	98,0	95,0	93,0	91,0	87,0	Landkreis Saarpfalz-Kreis	68.276	68.068	67.673	65.889	63.832	62.914	59.923
Landkreis Neunkirchen	100,0	99,0	99,0	94,0	82,0	79,0	73,0	Landkreis Neunkirchen	66.766	66.626	66.150	62.673	54.749	53.245	48.979
Landkreis St. Wendel	97,0	97,0	96,0	91,0	79,0	60,0	40,0	Landkreis St. Wendel	42.882	42.736	42.028	39.822	34.940	26.570	17.580
Landkreis Merzig-Wadern	99,0	98,0	96,0	87,0	78,0	57,0	36,0	Landkreis Merzig-Wadern	46.336	46.098	45.336	40.677	36.747	26.901	16.702
Landkreis Saarlouis	99,0	99,0	97,0	94,0	89,0	83,0	63,0	Landkreis Saarlouis	91.519	91.278	89.589	86.689	81.846	76.318	58.358
halbstädtisch	98,0	98,0	96,0	90,0	82,0	70,0	54,0	halbstädtisch	188.958	188.124	184.678	173.629	157.004	134.250	103.572
ländlich	99,0	99,0	98,0	86,0	71,0	29,0	6,0	ländlich	4.843	4.841	4.815	4.242	3.467	1.408	315
städtisch	100,0	100,0	99,0	95,0	86,0	83,0	75,0	städtisch	290.452	289.830	287.438	275.924	249.754	243.061	219.085

Anlage 3  
(Zu Frage 4)

≥ 16 Mbit/s	≥ 30 Mbit/s	≥ 50 Mbit/s
Bexbach	Bexbach	Bexbach
Bous	Bous	Bous
Dillingen/Saar	Dillingen/Saar	Dillingen/Saar
Ensdorf	Ensdorf	Ensdorf
Eppelborn	Eppelborn	Eppelborn
Friedrichsthal	Illingen	Illingen
Homburg	Mandelbachtal	Mandelbachtal
Illingen	Marpingen	Saarlouis
Losheim am See	Merzig	Schmelz
Mandelbachtal	Saarlouis	Schwalbach
Marpingen	Schmelz	St. Ingbert
Merchweiler	Schwalbach	Sulzbach/Saar
Merzig	St. Ingbert	
Nalbach	Sulzbach/Saar	
Namborn		
Oberthal		
Ottweiler		
Saarbrücken		
Saarlouis		
Saarwellingen		
Schmelz		
Schwalbach		
St. Ingbert		
Sulzbach/Saar		

Anlage 4  
(Zu Frage 5)

Raumeinheit	Prozent der Fläche
Saarland	87,5
Merzig-Wadern	78
Neunkirchen	98,1
Regionalverband Saarbrücken	82,8
Saarlouis	84,3
Saarpfalz-Kreis	93
St. Wendel	95,2
halbstädtisch	84,1
ländlich	95,8
städtisch	94,5

Anlage 5  
(Zu Frage 7)

Raumeinheit	Breitbandversorgung über FTTB/H [in % der Haushalte]	Breitbandversorgung über FTTB/H [Haushalte absolut]
	≥ 100 Mbit/s	≥ 100 Mbit/s
Deutschland	7,3	2.971.633
Saarland	2	8.601
Landkreis Regionalverband Saarbrücken	3	4.900
Landkreis Saarpfalz-Kreis	3	1.886
Landkreis Neunkirchen	1	672
Landkreis St. Wendel	0	177
Landkreis Merzig-Wadern	1	487
Landkreis Saarlouis	1	478
halbstädtisch	4	7.401
ländlich	0	0
städtisch	0	1.200

Anlage 6  
(Zu Frage 8 und 9)

<b>Förderungen nach der Richtlinie zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland - Saarland</b>			
<b>Landkreis Regionalverband Saarbrücken</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Stadtverwaltung Völklingen	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Informations- und Kommunikationsinstitut Saarbrücken	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €*
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*
<b>Landkreis Merzig-Wadern</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €*
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*
<b>Landkreis Neunkirchen</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €*
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*
<b>Landkreis Saarlouis</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Gemeinde Wallerfangen	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Gemeinde Überherrn	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Stadt Lebach	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €*
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*

<b>Förderungen nach der Richtlinie zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland - Saarland</b>			
<b>Landkreis Saarpfalz-Kreis</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €* <sup>®</sup>
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*
<b>Landkreis St. Wendel</b>			
<b>Antragsteller</b>	<b>Fördergegenstand</b>	<b>bewilligte Förder- summe</b>	<b>Mittelab- fluss</b>
Gemeinde Tholey	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	
Zweckverband eGo-Saar	externe Planungs- / Beratungsleistungen nach Nr. 3.3 der Förderrichtlinie	50.000,00 €	50.000,00 €* <sup>®</sup>
Zweckverband eGo-Saar	Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach Nr. 3.1 der Förderrichtlinie	7.754.049,00 €	*

<sup>®</sup>Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Hinweis: berücksichtigt wurden alle Antragsengänge zum Stand: 08.09.2017.

\* Die Fördermaßnahme betrifft mehrere Landkreise und ist entsprechend mehrfach aufgeführt